



Geschäftsführerin Petra Michalczak-Hülsmann | T 02521 85050 | www.gfw-waf.de

Presseinformation

Kreis Warendorf im Zukunftsatlas deutlich verbessert

Beim Prognos-Ranking im ersten Viertel der deutschen Regionen

Die Wirtschaftsforscher der Prognos AG in Berlin haben die Zukunftsfähigkeit von 400 deutschen Städten und Landkreisen untersucht. „Der Kreis Warendorf kann auf das Ergebnis sehr stolz sein“, hat Petra Michalczak-Hülsmann betont. Die Geschäftsführerin der kommunalen Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf (gfw) verweist auf den aktuellen Bericht über Fortschritte in der Regionalentwicklung, die dem Kreis Warendorf bescheinigt werden bei einer Wirtschaft im allgemeinen Sinkflug. Denn viele Regionen spüren die Krise. Seit 2023 steckt Deutschland in einer Rezession, in etlichen Regionen zeichnet sich eine fehlende Dynamik ab. Der Kreis Warendorf hat sich dagegen im Zukunftsatlas von Prognos deutlich verbessert. 2022 war der Kreis Warendorf bereits von Rang 194 auf Rang 139 aufgestiegen, was eine Verbesserung um 55 Ränge bedeutete. Im aktuellen Zukunftsatlas 2025 belegt der Kreis Warendorf den Gesamtrang 119 und zählt damit zum ersten Viertel der deutschen Regionen.

Seit 2004 überprüft der Prognos-Zukunftsatlas alle drei Jahre die Zukunftsfestigkeit der deutschen Regionen anhand ausgewählter makro- und sozioökonomischer Indikatoren und stellt sie in einem bundesweiten Ranking gegenüber. Eine Gesamtkarte zeigt die Chancen und Risiken der Regionen im Deutschlandvergleich. Die Plätze 112 und 119 belegt der Kreis Warendorf im Bereich Wirtschaft und Arbeitsmarkt und Innovation und Wettbewerb. Die Region München, die Stadt Erlangen und die Stadt München verteidigen ihre Podestplätze. Die Städte Mainz und Regensburg stiegen in die Top 10 auf. Der starke Süden Deutschlands sowie die Städte dominieren auch weiterhin. In Nordrhein-Westfalen kann fast die Hälfte der Regionen mindestens zehn Plätze im Ranking gutmachen. Das Münsterland mit dem Kreis Warendorf sticht dabei positiv hervor.

Zum 20. Jubiläum des Zukunftsatlas' waren alle Kreise und kreisfreien Städte von Prognos auch zur Übermittlung von Zukunftsprojekten eingeladen. Die gfw konnte sich mit ihrem erfolgreichen Label „Attraktiver Arbeitgeber Kreis Warendorf 2025“ erfolgreich präsentieren.

Bild/Bildtext:

Mit dem Label „Attraktiver Arbeitgeber Kreis Warendorf 2025“ präsentierte sich die gfw zum 20. Jubiläum des Prognos-Zukunftsatlas' – hier im Bild bei der Vorstellung (von links) mit dem gfw-Aufsichtsratsvorsitzenden Landrat Dr. Olaf Gericke, der gfw-Geschäftsführerin Petra Michalczak-Hülsmann, den gfw-Mitarbeiterinnen Annabel Hansen, Jessica Kleine und Marina Dinkelborg. gfw – Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH
Vorhelmer Str. 81 | 59269 Beckum | T 02521 8505-0 | www.gfw-waf.de | info@gfw-waf.de



8. Juli 2025